



*Die Sehnsucht  
des Herzens und  
was das mit  
Anbetung zu tun  
hat?*

Wie kann die *Sehnsucht* meines Herzens gestillt werden?

Was versteht man unter *Sehnsucht*?

*Wikipedia:*

*„Sehnsucht (Mittelhochdeutsch „sensuht“, als „Krankheit des schmerzlichen Verlangens“) ist ein inniges Verlangen nach einer Person, einer Sache, einem Zustand oder einer Zeitspanne, die/den man liebt oder begehrt. Sie ist mit dem schmerzhaften Gefühl verbunden, den Gegenstand der Sehnsucht nicht erreichen zu können.“*



Wie kann die *Sehnsucht* meines Herzens gestillt werden?

Welche *Sehnsüchte* haben wir?

-

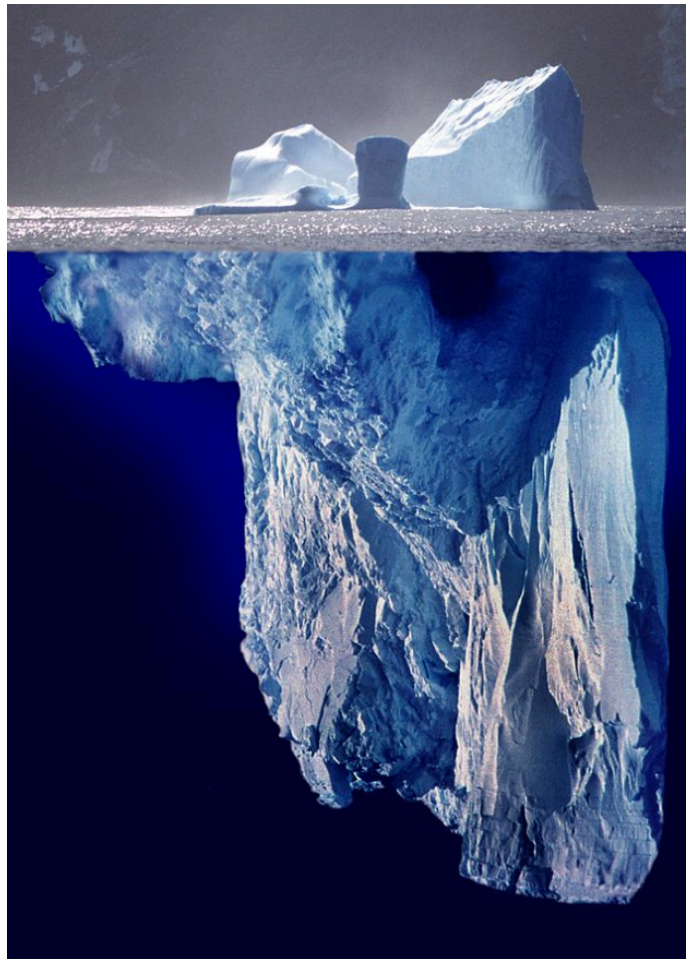
*Alles was ich mir wünsche und alles was ich begehre, zeigt mir, welche Sehnsucht ich **vordergründig** habe.*

*Warum nur vordergründig?*



Wie kann die *Sehnsucht* meines Herzens gestillt werden?

*In den meisten Fällen steckt hinter der  
vordergründigen Sehnsucht eine  
tiefergehende Sehnsucht!*



*Spitze des Eisbergs:  
Die vordergründigen  
Sehnsüchte!*

---

*Verborgener Teil des  
Eisbergs:  
Die tiefergehende  
Sehnsucht!*



Wie kann die *Sehnsucht* meines Herzens gestillt werden?

*Wer nur die Erfüllung der oberflächlichen Sehnsucht ansteuert, bleibt im Innersten seines Wesens hungrig und unbefriedigt!*

*Wenn wir in einem Bereich keine Sehnsucht verspüren, dann kann das zwei Gründe haben:*

- 1. Wir haben es und darum vermessen wir es nicht (z. B. die Gesundheit)*
- 2. Wir haben noch nicht erkannt, dass dies begehrenswert wäre (z. B. die Stille)*



Wie kann die *Sehnsucht* meines Herzens gestillt werden?

## *Mögliche Sehnsüchte von uns Menschen:*

1. *Gesundheit / Wohlbefinden*
2. *Wertschätzung / Anerkennung*
3. *Ruhe / Gelassenheit*
4. *Harmonische Schulklasse / Arbeitsstelle*
5. *Frieden in der Familie / Nachbarschaft*
6. *Sicherheit*
7. *Vertrauen zu Menschen*
8. *finanzielle Mittel*
9. *Liebe / Geborgenheit*
10. *Kraft / Motivation*
11. *Die Weisheit, richtige Entscheidungen zu fällen*
12. *Freude / Zufriedenheit*
13. *Genuss / Vergnügen*
14. *Glaube und Frieden mit Gott*



Wie kann die *Sehnsucht* meines Herzens gestillt werden?

*Vermutlich basiert jede Sehnsucht auf dem Gefühl eines Mangels!*

*Daraus ergibt sich folgende Frage:*

*Warum empfinden wir dies oder jenes als Mangel?*

*Durch die Beantwortung dieser Frage können wir unter Umständen unsere tieferliegende Sehnsucht erkennen!*

*Wer die Erfüllung der tieferliegenden Sehnsucht ansteuert, braucht in vielen Fällen gar keine Stillung der oberflächlichen Sehnsüchte mehr!*



Wie kann die *Sehnsucht* meines Herzens gestillt werden?

*Lesen wir dazu die Geschichte aus  
Joh 4:5-8*

*Er kommt nun in eine Stadt Samarias,  
genannt Sychar, nahe bei dem Feld, das  
Jakob seinem Sohn Josef gab. Es war aber  
dort eine Quelle Jakobs. Jesus nun, ermüdet  
von der Reise, setzte sich ohne weiteres an  
die Quelle nieder. Es war um die sechste  
Stunde. Da kommt eine Frau aus Samaria,  
Wasser zu schöpfen. Jesus spricht zu ihr: Gib  
mir zu trinken! - Denn seine Jünger waren  
weggegangen in die Stadt, um Speise zu  
kaufen.-*





Wie kann die *Sehnsucht* meines Herzens gestillt werden?

*Dieser Abschnitt zeigt zuerst einmal ein paar natürliche Bedürfnisse und kleinere Sehnsüchte:*

- 1. Jesus sehnte sich nach Ruhe und Erholung, weil Er war müde!*
- 2. Die Frau aus Samaria sehnte sich nach Wasser.*
- 3. Jesus wünschte sich Wasser. Wahrscheinlich hatte er Durst, doch der Durst war nicht das Hauptmotiv Seiner Bitte!*
- 4. Die Jünger (o. Schüler) hatten Hunger.*



Wie kann die *Sehnsucht* meines Herzens gestillt werden?

*Im nächsten Abschnitt finden wir keine Sehnsüchte und trotzdem geschieht hier etwas, das mit unserem Thema zu tun hat! Lesen wir Joh 4:9-15:*

*Die samaritische Frau spricht nun zu ihm: Wie bittest du, der du ein Jude bist, von mir zu trinken, die ich eine samaritische Frau bin?- Denn die Juden verkehren nicht mit den Samaritern.- Jesus antwortete und sprach zu ihr: Wenn du die Gabe Gottes kenntest und [wüßtest], wer es ist, der zu dir spricht: Gib mir zu trinken! so hättest du ihn gebeten, und er hätte dir lebendiges Wasser gegeben. Die Frau spricht zu ihm: Herr, du hast kein Schöpfgefäß, und der Brunnen ist tief. Woher hast du denn das lebendige Wasser?*



Wie kann die *Sehnsucht* meines Herzens gestillt werden?

*Du bist doch nicht größer als unser Vater Jakob, der uns den Brunnen gab, und er selbst trank daraus und seine Söhne und sein Vieh? Jesus antwortete und sprach zu ihr: Jeden, der von diesem Wasser trinkt, wird wieder dürsten; wer aber von dem Wasser trinken wird, das ich ihm geben werde, den wird nicht dürsten in Ewigkeit; sondern das Wasser, das ich ihm geben werde, wird in ihm eine Quelle Wassers werden, das ins ewige Leben quillt.*



Wie kann die *Sehnsucht* meines Herzens gestillt werden?

*Jesus sieht die verborgene Sehnsucht der Frau und tut Dinge, die diese verborgene Sehnsucht bewusst macht.*

*Erst wenn die verborgene Sehnsucht sichtbar und bewusst gemacht worden ist, kann Jesus diese Sehnsucht auch wirklich stillen!*





Wie kann die *Sehnsucht* meines Herzens gestillt werden?

Welche verborgenen Sehnsüchte stillt oder weckt Jesus an dieser Stelle?

1. Jesus gibt der Frau Anerkennung und Wertschätzung!
2. Jesus zeigt ihr, dass sie noch einen ganz *anderen Durst* hat und dieser kann nur Er stillen.

Jesus macht deutlich: Die Stillung der körperlichen Bedürfnisse bringen keine dauerhafte Befriedigung!

Jesus redet hier von einem anderen Bedürfnis:

*Er redet von einem inneren Durst!*



Wie kann die *Sehnsucht* meines Herzens gestillt werden?

*Jesus redet letztlich von der Sehnsucht des Herzens und diese Sehnsucht kann nur Er selbst stillen!*

*Wer das lebendige Wasser von Jesus entdeckt hat, wird nie mehr den Durst des Herzens verspüren!*

*Dieses Wasser in uns, wird sogar zu einem Brunnen, der nie austrocknet!*

*Die Frau hat aber noch nicht ganz verstanden, was Jesus meint! Sie dachte: Wenn Jesus mir dieses „Zauberwasser“ gibt, dann hat mein Körper nie mehr Durst!*

*Lesen wir Joh 4:16-19*



Wie kann die *Sehnsucht* meines Herzens gestillt werden?

*Er spricht zu ihr: Geh hin, rufe deinen Mann und komm hierher! Die Frau antwortete und sprach zu ihm: Ich habe keinen Mann. Jesus spricht zu ihr: Du hast recht gesagt: Ich habe keinen Mann; denn fünf Männer hast du gehabt, und der, den du jetzt hast, ist nicht dein Mann; hierin hast du wahr geredet. Die Frau spricht zu ihm: Herr, ich sehe, dass du ein Prophet bist.*



Wie kann die *Sehnsucht* meines Herzens gestillt werden?

Warum geht Jesus nicht auf den Wunsch der Frau ein? Lenkt Er ab?

Was hat ihr Liebesleben mit dem lebendigen Wasser zu tun?

Warum hatte diese Frau 5 Männer und warum ist der jetzige nicht ihr Mann?

*Wie es bei ihr lief, wissen wir nicht! Aber meistens läuft es wie folgt ab:*

- Sie verliebt sich.
- Er verliebt sich.
- Beide glauben die Liebe entdeckt zu haben.
- Sie treffen sich.
- Sie kuscheln.
- Die erotischen Gefühle werden geweckt.





## Wie kann die *Sehnsucht* meines Herzens gestillt werden?

- Die Begierde nach sexueller Erfüllung wird immer größer.
- Oft drängt der Mann nach Sex.
- Die Frau möchte nicht zurückgewiesen, sondern geliebt werden und darum meint sie, ihm zustimmen zu müssen.
- Es kommt zum Geschlechtsverkehr.
- Der Mann hatte seine Befriedigung.
- Bei den meisten Frauen ist es das erste Mal nicht sehr berauschend und viele Frauen sind enttäuscht.
- Der Mann findet die Frau nicht mehr ganz so attraktiv, weil sie relativ schnell für den Sex zugestimmt hat (wenn die so leicht zu haben ist, dann war sie sicher schon mit anderen im Bett und so eine will ich nicht!



## Wie kann die *Sehnsucht* meines Herzens gestillt werden?

- *Der Mann lässt sie „links liegen“.*
- *Wieder wirbt ein Mann um sie und wieder hofft sie auf die große Liebe und um dem Mann eine Freude zu machen, willigt sie auch bei ihm relativ schnell zum Sex ein.*
- *Auch dieser sieht sich dann noch anderweitig um.*
- *Die Frau wird immer frustrierter und gleichzeitig haftet ihr der Ruf an, eine „Schlampe“ zu sein.*
- *Für heiratswillige Männer wird sie immer unattraktiver.*
- *Sie wird immer einsamer und unglücklicher.*
- *Alles begann mit der Sehnsucht nach Liebe und statt die wahre Liebe gefunden zu haben, trifft sie nur egoistische Männer.*



Wie kann die *Sehnsucht* meines Herzens gestillt werden?

- *Mitten in der Leere und Unerfülltheit ihres Lebens trifft sie Jesus.*
- *Sie merkt: Jesus weiß alles!*
- *Trotzdem spürt sie bei ihm keine Verachtung!*
- *Er sagte nicht: „Was bist du für eine Schlampe?“*
- *Sie fragt sich: „Warum interessiert sich ein Jude für eine Samariterin, die bereits mit sechs Männern im Bett war?“*
- *Warum bietet dieser Mann mir das wahre Lebenswasser an?*
- *Plötzlich merkt sie:*
- *Jesus interessiert sich für mich als Mensch, nicht als „Sexobjekt“.*
- *Jesus gibt mir Wertschätzung.*



Wie kann die *Sehnsucht* meines Herzens gestillt werden?

- *Jesus schätzt mich so wie ich bin!*
- *Jesus zeigt mir, was wahre Liebe ist.*
- *Jesus stillt die Sehnsucht meines Herzens!*

*Dadurch hat Jesus den Durst des Herzens gestillt.*

*Damit aber in ihr eine Quelle des lebendigen Wassers entstehen kann, braucht sie noch etwas (Joh 7:38). Lesen wir Joh 4:20-24:*

*Unsere Väter haben auf diesem Berg angebetet, und ihr sagt, dass in Jerusalem der Ort sei, wo man anbeten müsse. Jesus spricht zu ihr: Frau, glaube mir, es kommt die Stunde, da ihr weder auf diesem Berg, noch in Jerusalem den Vater anbeten werdet.*





Wie kann die *Sehnsucht* meines Herzens gestillt werden?

*Ihr betet an, was ihr nicht kennt; wir beten an, was wir kennen, denn das Heil ist aus den Juden. Es kommt aber die Stunde und ist jetzt, da die wahren Anbeter den Vater in Geist und Wahrheit anbeten werden; denn auch der Vater sucht solche als seine Anbeter. Gott ist Geist, und die ihn anbeten, müssen in Geist und Wahrheit anbeten.*

*Diesmal scheint die Samariterin das Thema zu wechseln.*

*Zuerst stellt sie fest, dass Jesus ein Prophet ist (Vers 19).*

*Dann spricht sie von der Anbetung.*



Wie kann die *Sehnsucht* meines Herzens gestillt werden?

*Will die Frau von ihrem lasterhaften Leben ablenken?*

*Müsste Jesus mit ihr jetzt nicht ihr Männer-Problem besprechen?*

*Vielleicht spielte die Ablenkung hier eine Rolle, aber nachdem sie die Liebe Jesu gesehen und seine Identität als Prophet erkannt hat, spricht sie bewusst oder unbewusst das alles entscheidende Thema an:*

*Die ANBETUNG !*

*Was aber hat die Anbetung mit der Stillung des Durstes zu tun und warum ist das, das alles entscheidende Thema?*



Wie kann die *Sehnsucht* meines Herzens gestillt werden?

*Anbetung, was ist das überhaupt?*

*Griechisch: pros-kyneo (zu, hin küssen)*

*Früher: Man warf sich zu Boden und kroch vor den König hin um ihm die Füße zu küssen.*

*Es war ein Zeichen der Unterwerfung und der Ehrerbietung!*

*Nicht gerade das, was wir gerne tun. Schon gar nicht freiwillig.*

*Warum ist Anbetung wichtig und auch wertvoll?*



Wie kann die *Sehnsucht* meines Herzens gestillt werden?

## *Was beinhaltet Anbetung?*

- *Nur freiwillige Anbetung ist wertvoll  
(Die Weisen; Mt 2:2 / die Jünger; Mt 14:33)*
- *Bei der wahren Anbetung sieht man nur  
auf Gott! Man ist voll auf Gott fokussiert.*
- *Man unterstellt sich ganz dem Willen Gottes  
und gibt Ihm allein die Ehre!*
- *Wer „Seine Füße“ küsst, offenbart seine  
Liebe zum Herrscher, bzw. zum Herrn  
(z. B. die Sünderin in Lk 7:38)*
- *Wer den Sohn küsst, kommt auf seinem Weg  
nicht um (Ps 12:2)*
- *Wer eine richtige Antwort gibt, küsst die  
Lippen (Spr 24:26)*





Wie kann die *Sehnsucht* meines Herzens gestillt werden?

*Die Anbetung ist „heiß umkämpft“?*

- *Satan setzt alles daran, dass wir nicht in die Anbetung hineinkommen!*
- *Er weiß ganz genau, dass er dann viel „geistliches Territorium“ verliert (In Apg 16:25 steht zwar nicht das gr. Wort pros-kyneo, aber das Beten und Lobsingen um Mitternacht ist auch eine Art Anbetung)*
- *Satan möchte am liebsten selbst angebetet werden (Mt 4:9)*
- *In der Endzeit wird der Drache (Satan) angebetet (Offb 13:4)*
- *Auch wird dann das Bild des Tieres (der Antichrist) angebetet (Offb 13:15)*
- *Das Volk Israel hat die Götzen (Götter) angebetet (Apg 7:43)*



Wie kann die *Sehnsucht* meines Herzens gestillt werden?

*Mit welcher Vorstellung war früher die Anbetung verbunden?*

- *Man war davon überzeugt, dass der Anbetungsort entscheidend ist*
- *Die Samariter beteten auf einem bestimmten Berg an, währenddem die Juden in Jerusalem (im Tempel) anbeteten (Joh 4:20)*

*Die Atmosphäre, die Kulisse oder der Raum war damals entscheidend, dass Gott oder „die Götter“ hörten (so meinte man)!*

*Heute ist es oft die Kirche, die Gemeinde, die Stimmung, die Einsamkeit, ein „guter Worship“ während dem Gottesdienst usw.*



Wie kann die *Sehnsucht* meines Herzens gestillt werden?

*Jesus sagt aber:*

*Aber es kommt die Zeit und ist schon jetzt, dass die wahrhaftigen Anbeter werden den Vater anbeten im Geist und in der Wahrheit; denn der Vater will haben, die ihn also anbeten (Joh 4:23)!*

*Was heisst „in Geist“ und „in Wahrheit“?*

### Geist

im und durch den Heiligen Geist

Im Sinne des Geistes

### Wahrheit

In und durch Jesus Christus (Er ist die Wahrheit; Joh 14:6)

In Wahrhaftigkeit (ganz wahr und authentisch)



Wie kann die *Sehnsucht* meines Herzens gestillt werden?

*Warum ist Anbetung so wichtig und was hat sie mit der Stillung der Sehnsucht des Herzens zu tun?*

- Der Anbetende schaut nur noch auf den liebenden Vater und den allmächtigen Gott!*
- Das macht ihn glücklich und ganz ruhig!*
- Er erwartet gar nichts mehr von sich selbst, sondern alles von seinem liebenden Vater.*
- Dem Anbetende entwickelt eine Sensibilität für den Willen Gottes und das Wirken des Geistes.*
- Wer den Willen Gottes erkannt hat, kann in diesem Willen alles erbitten und es wird ihm gegeben werden. Er glaubt im biblischen Sinn und deshalb wird ihm auch alles möglich sein!*





Wie kann die *Sehnsucht* meines Herzens gestillt werden?

- *Der Anbetende erkennt immer mehr das Herz Gottes!*
- *Er sieht die unendliche und bedingungslose Liebe des himmlischen Vaters.*
- *Dadurch wird die tiefste Sehnsucht des Herzens gestillt.*
- *Die wahren Anbeter Gottes, haben in sich eine Quelle oder einen Brunnen, der in das ewige Leben quillt! (Joh 4:14)*
- *Aus ihnen kommen Ströme lebendigen Wassers hervor (Joh 7:38)!*
- *Durch die Anbetung werden wir frei von uns selbst und vollständig heil!*
- *In der Anbetung lernen wir in Gott zu ruhen und sind nicht mehr von den äußeren Umständen abhängig!*



Wie kann die *Sehnsucht* meines Herzens gestillt werden?

- *Anbetung ist nie verlorene Zeit, sondern höchste Erfüllung!*
- *Der Anbeter darf immer mehr in das Herz des himmlischen Vaters schauen!*
- *Alle Reiche der Welt können nicht so tiefgreifend befriedigen, wie die Anbetung!*

*Möge uns Gott immer mehr das Geheimnis der Anbetung offenbaren, so dass sie für uns anstelle einer frommen Pflicht, zu einer ganz tiefen Lust wird!*

